

Permafix 1152



SMP Transparent-Kleber, Hybrid

Zum dauerelastischen Verkleben und Abdichten von Gläsern, transparenten Kunststoffen und überall dort, wo der Klebstoff nicht sichtbar sein soll. Für eine Vielzahl von Untergründen geeignet.



Hohe Klebkraft



Hoch transparent



Dauerelastisch (ZGV 20%)

Produktbeschreibung

Hochwertiger, neutraler, einkomponentiger Konstruktionsklebstoff auf Basis von Hybrid-Polymer. Die pastöse Masse härtet zu einem glasklaren, leicht bläulich schimmernden Dicht- und Klebstoff aus. Damit weist dieser ein optisch ähnliches Aussehen auf wie Glas und transparente Kunststoffe.

Anwendung

- Nahezu unsichtbare Verklebung und Dichtung in der Bauindustrie sowie im Klima- und Lüftungsbau
- Glasverklebungen im Innenbereich (nicht als Verglasungsdichtstoff verwenden)
- Geeignet auf Metallen, Kunststoffen, Hölzern und allen gängigen Baustoffen

Eigenschaften

- Silikon-, lösemittel- und isocyanatfrei
- Nahezu geruchslos
- Sehr gute Verarbeitbarkeit
- Nach der Aushärtung dauerelastisch
- Witterungs- sowie Feuchtigkeitsbeständigkeit
- Meist primerlose Haftung auf fast allen Untergründen
- Auch auf feuchten Untergründen geeignet

Technische Daten

Basis	Hybrid-Polymer SMP
Konsistenz	Standfest pastöse Masse
Dichte (DIN 53479)	1.04 g/ml
Aushärtungssystem	Polymerisation durch Luftfeuchtigkeit
Vernetzungssystem	Neutral
Hautbildzeit (*)	ca. 8 Minuten
Aushärtgeschwindigkeit (*)	ca. 2-3 mm in den ersten 24h
Volumenänderung	-3 bis -4 Vol. %
Shore A - Härte (DIN 53505)	38 ±5
Max. zulässige Gesamtverformung (ISO 11600)	ZGV 20%
Anfangshaftung vertikal	ca. 0.45 kg/dm ²
E-Modul bei 100%	1.0 N/mm ²
Zugscherfestigkeit (DIN 53504)	0.9 N/mm ²
Zugfestigkeit (DIN 53504)	2.0 N/mm ²
Bruchdehnung (DIN 53504)	ca. 250%
Temperaturbeständigkeit	-40°C bis +90°C
Fungizide	keine
Baustoffklasse (DIN 4102)	B2 (normalentflammbar)

(*) Gemessen nach Normklima bei +23°C/50% rel.L.

Lieferform

Kartusche	290 ml	ca. 300 g
Kartusche / Karton	12	

Farbe

glasklar

Haltbarkeit

Mindestens 12 Monate ab Produktionsdatum in ungeöffneter Verpackung und bei kühler (+5°C bis +25°C) und trockener Lagerung. Anbruchgebilde gut verschließen und zeitnah verbrauchen.

Verarbeitung**Untergrund**

Die Haftflächen müssen sauber, frei von Trennmitteln und tragfähig sein. Staub, Fett, Öl sowie lose Teile sind vorgängig zu entfernen. Empfohlene Reinigung mit Permafix 170 bei glatten Oberflächen. Der poröse Untergrund darf leicht feucht sein, jedoch nicht nass.

Vorbehandlung

Permafix 1152 hat eine hervorragende, meist primerlose Haftung auf einer Vielzahl von Untergründen. So z.B. auf Metallen (Stahl, AlMgSi1, AlCuMg1, Messing, Zink, Stahl ST1403, elektro- und feuergalvanisierter Stahl), auf Kunststoffen (Polystyrol, Polycarbonat, PVC, Polyamid und GFK – nicht aber auf PE, PP, PTFE, ABS, PMMA und Silikon) sowie auf Styropor, Kork, Email, Beton, Glas, HPL und Holz.

Grundsätzlich sind saugende und poröse Untergründe (wie Beton, Backstein, Putze, Gipse, Fermacell, Mauersteine etc.) mit dem Primer Permafix 190 vorzubehandeln (Abluftzeit ca. 60 Minuten). Dies ist speziell wichtig bei erhöhter Wasserbelastung.

Bei glatten Oberflächen verbessert die Anwendung des Primers Permafix 191 (Abluftzeit ca. 5 Minuten) die Haftung, da der Untergrund gleichzeitig gereinigt und aktiviert wird. Glas nur reinigen, jedoch nicht mit einem Primer vorbehandeln.

Bitte separate Primer-Tabelle beachten! Es ist ratsam, auf jedem Untergrund zuerst einen Vorversuch durchzuführen, um Aussagen über die Haftung und die Verträglichkeit zu erhalten.

Zu beachten: Polycarbonat darf nur spannungsfrei verklebt werden, da sonst mit Spannungsrissen zu rechnen ist. Bei Kunststoffen ist grundsätzlich auf eine gute Vorbehandlung bzw. Reinigung zu achten sowie Haftung und Unverträglichkeiten vorgängig zu überprüfen. Mögliche Schutzfolien vorab restlos entfernen. Bei weichmacherhaltigen Kunststoffen (z.B. Weich-PVC, Butylkautschuk, EPDM und APTK) und bitumenhaltigen Untergründen kann es zu Unverträglichkeiten wie Verfärbungen und Haftverlust kommen.

Dimensionierung

Damit Permafix 1152 die gestellten Anforderungen erfüllen kann, muss die Verklebung oder die Abdichtung richtig dimensioniert werden. Es gelten folgende Grundsätze:

für Verklebungen – minimale Klebstoffdicke 2 mm, maximale Breite 15 mm

für Abdichtungen – minimale Fugentiefe 5 mm, maximale Breite 30 mm

Als Regel für die Dimensionierung einer elastischen Fuge gilt:

Fugenbreite bis 10 mm Tiefe = Breite (1:1)

Fugenbreite > 10 mm Tiefe = ½ Breite (1:2)

Anwendung

Verarbeitung der Masse mit Hand-, Akku- oder Luftdruckpistole. Reinigung unmittelbar nach Verwendung mit Permafix 170, Acetonreiniger oder Reinbenzin. Reparaturen oder Ergänzungen können mit dem gleichen Material ausgeführt werden. Für das Oberflächen-Finish ist das Glättmittel Permafix 175 vor der Hautbildung zu verwenden.

Applikation: Kartuschendüse entsprechend der gewünschten Menge aufschneiden. Klebmasse auf der einen Seite, in parallelen Raupen und genügender Anzahl, auftragen. Bei senkrechten Verklebungen sollen die Raupen ebenfalls von oben nach unten verlaufen. Die Fügeile rasch zusammendrücken und kräftig anpressen. Evtl. mit einem Gummihammer leicht anklopfen. Wenn nötig, sind die Teile zu unterstützen, zu fixieren oder zu klemmen.

Wird Permafix 1152 als Fugendichtstoff eingesetzt, sind die Arbeitsabläufe gleich durchzuführen, wie mit handelsüblichen Hybrid- oder Silikon-Dichtstoffen.

Verarbeitungstemperatur:

Umgebungstemperatur +0°C (frostfrei) bis +35°C

Haftflächentemperatur +5°C bis +30°C

Bei tiefen Temperaturen und/oder geringer Luftfeuchtigkeit verzögert sich die Aushärtung deutlich! Dagegen erhöht sich diese bei hoher Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Eine Anpassung der Arbeitsweise ist notwendig.

Zu beachten:

Permafix 1152 ist anstrichverträglich und überstreichbar. Wegen der grossen Vielfalt an Farben und Lacken empfehlen wir zuerst einen Kompatibilitätstest. Bei Alkydharzfarben kann eine Trocknungsverzögerung der Farbe vorkommen. Vorhandene Reste von Glättmitteln sind vor dem Anstrich zu entfernen, da diese die Farbhaftung verschlechtern. Wird der elastische Dichtstoff vollflächig überstrichen, ist aufgrund von Bewegungen mit Rissbildungen im nicht elastischen Anstrich zu rechnen.

Die übliche Arbeitshygiene beachten. Weitere Informationen zur Produktsicherheit entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

Permafix 1152 ist nicht geeignet für: Glas-Nassversiegelung bei Fenstern; Natursteinfugen und Verklebung; Aquarien; Spiegelverklebung; Hochbau-Dehnungsfugen; Anwendungen mit dauernder Wasserbelastung.

Permafix 1152 kann unter extremen klimatischen Bedingungen (z.B. starke UV-Strahlung) mit der Zeit etwas vergilben. Der Klebstoff eignet sich primär für den Innenbereich.

Chemikalienbeständigkeit:

Gut: Wasser, aliphatische Lösungsmittel, verdünnte anorganische Säuren und Alkalien, Öle und Fette.

Schlecht: aromatische Lösungsmittel, konzentrierte Säuren und chlorierte Kohlenwasserstoffe, mineralische Öle.

Empfohlene Hilfsmittel

Permafix 190, 191	Primer
Permafix 170	Reiniger und Entfetter
Permafix 175	Glättmittel
EasyMax	Hand-Auspresspistolen
PowerMax	Akku-Auspresspistolen

Bemerkungen

Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Entwicklung. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine fachgerechte und damit erfolgreiche Verarbeitung der Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte der Produkte, nicht jedoch für die Verarbeitung übernommen werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die Eignung unserer Produkte für seinen Zweck zu bestimmen. Vorversuche sind empfohlen.